

"Sterne über Kiel" kamen himmlisch gut an

Hochschulen und Landeshauptstadt Kiel ziehen positive Bilanz der Veranstaltungsreihe zum Internationalen Jahr der Astronomie

Astronomie ist vielfältig, spannend und lebensnah. Seit Beginn des Jahres haben rund 430 Veranstaltungen in der Reihe "Sterne über Kiel" diese Erkenntnis in der Landeshauptstadt Kiel vermittelt. Die von der Stadt und den drei Kieler Hochschulen ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe war damit bundesweit das umfassendste Programm zum Internationalen Jahr der Astronomie. "Das ist eine großartige Bilanz. Das ist ein toller Erfolg für alle Beteiligten, für die ganze Stadt, für den Wissenschaftsstandort Kiel", bilanzierten Kiels Oberbürgermeister Torsten Albig und die Präsidenten der Kieler Hochschulen, Professor Udo Beer (Fachhochschule Kiel), Professor Gerhard Fouquet (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel) und Professor Rainer W. Ernst (Muthesius Kunsthochschule).

Dass "Sterne über Kiel" bei den Menschen himmlisch gut ankam, zeigen die Besucherzahlen der Veranstaltungsreihe: Die "Sterne-über-Kiel"-Angebote – Vorträge, Filmvorführungen, Lesungen, Beobachtungsabende – zogen insgesamt rund 25.000 Besucherinnen und Besucher an. Hinzu kamen Tausende, die die fünf Großveranstaltungen des Themenjahres besuchten: Die Spiellinie zur Kieler Woche mit dem Motto "Peterchens Mondfahrt", die Ausstellungen "Augen im All" und "Hol mir die Sterne vom Himmel" im CITTI-PARK Kiel, die von der Wissenschaftszeitschrift "Welt der Wunder" präsentierte interaktive Erlebniswelt "Eine Reise mit dem Raumschiff Erde" im Kieler Hauptbahnhof sowie der verkaufsoffene Sonntag im CITTI-PARK Kiel unter dem Motto "Sterne über Kiel-Hassee".

Insgesamt haben neben der Stadt und den drei Hochschulen 50 weitere Veranstalter zum vielfach eintrittsfreien "Sterne-über-Kiel"-Programm beigetragen und dafür gesorgt, dass Klein und Groß in Kiel im Internationalen Jahr der Astronomie der Himmel auf Erden bereitet wurde.

"Wir haben in Kiel das Internationale Jahr der Astronomie mit 'Sterne über Kiel' gemeinsam gebührend gewürdigt", so Professor Gerhard Fouquet von der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. "Die gute Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten, maßgeblich darunter Professor Duschl vom Universitätsinstitut für Astrophysik und die Fachhochschule mit ihrem Mediendom, wird beispielhaft für weitere Projekte sein. Wer so gut mit derart vielen verschiedenen Teilnehmern kooperiert, wird für die Landeshauptstadt Kiel und ihre Wissenschaft die Sterne vom Himmel holen können."

"Ich freue mich, dass die Mitglieder unseres neu gegründeten Zentrums für Kultur- und Wissenschaftskommunikation das Projekt 'Sterne über Kiel' ideengebend und nachhaltig unterstützt haben. Wir bekennen uns als Hochschule zum Dialog von Wissenschaft und Gesellschaft und wollen unserer Verantwortung auch in Zukunft gerecht werden", so Professor Udo Beer, Präsident der Fachhochschule Kiel, zum Abschluss von "Sterne über Kiel".

"Zunächst skeptisch über dieses allgemeine Thema, muss ich im Nachhinein sagen: eine wunderbare Idee, die zum kritischen Dialog zwischen Wissenschaft, Kunst und Gesellschaft angeregt hat – 'Sterne über Kiel' können immer auch Wegzeichen sein ...", konstatiert Professor Rainer W. Ernst, Präsident der Muthesius Kunsthochschule.

Für Oberbürgermeister Torsten Albig steht fest: "'Sterne über Kiel' hat bei vielen die Fantasie beflügelt, neue Kontakte geschaffen, Wissen vielerorts spannend und anschaulich vermittelt, neue Ideen aufgeworfen. Kontakte zwischen Schulen, Hochschulen und der Wirtschaft haben sich dadurch weiterentwickelt. Wir wissen jetzt noch besser, wie gut wir in vielen Bereichen sind, wie interessiert unser Nachwuchs ist und über wie viel kreatives Potential wir in dieser Stadt verfügen." "Sterne über Kiel" sei ein astronomischer Kräftepool, der gezeigt habe, wie stark Kiel sein kann, wenn alle Akteure an einem Strang ziehen, so Albig abschließend.

"Sterne über Kiel" war eine Veranstaltungsreihe der Landeshauptstadt Kiel, der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, der Fachhochschule Kiel und der Muthesius Kunsthochschule in Kooperation mit dem Kieler Forum Netzwerk Kultur & Wissenschaft zum Internationalen Jahr der Astronomie 2009.

www.sterne-ueber-kiel.de

Ansprechpartner/innen für die Presse:

Tim Holborn, Pressesprecher der Landeshauptstadt Kiel, Fleethörn 9, 24103 Kiel, Telefon +49 (0)431 901-1005, www.kiel.de

Ulla Schmitz-Bünder, Pressesprecherin der Muthesius Kunsthochschule, Lorentzendam 6-8, 24103 Kiel, Telefon +49 (0)431 5198-463, www.muthesius-kunsthochschule.de

Stabsstelle Presse und Kommunikation der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Christian-Albrechts-Platz 4, 24118 Kiel, Telefon +49 (0)431 880-2104, www.uni-kiel.de

Frauke Schäfer, Pressesprecherin der Fachhochschule Kiel, Sokratesplatz 1, 24149 Kiel, Telefon +49 (0)431 210-1020, www.fh-kiel.de